



Fachgruppe Ethik und Soziale Arbeit

Fachgruppentreffen

Ort des Treffens

Fachhochschule Dortmund

University of Applied Sciences and Arts

Prof. Dr. Stefanie Rosenmüller

FB Angewandte Sozialwissenschaften, Philosophie, Ethik und Bildung

Emil-Figge-Str. 44, 44227 Dortmund, Raum 246

Zeit

Dienstag, 10. März 2020

12.00-17.00 Uhr

Tagungsthema: Ethische Fallarbeit

Die Auseinandersetzung mit ethischer Fallarbeit in verschiedenen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit ist ein fester Inhalt der Fachgruppe. Über die Implementierung ethischer Fallbesprechungen gab es schon ab 2016 einen Verständigungsprozess, dessen Ergebnisse Sie im Anhang finden. Darin wird unter anderem die Notwendigkeit zu weiteren Forschung zur Implementierung betont. Zunächst diskutieren wir mit Carmen Kaminsky Werte und Ziele der Sozialen Arbeit. Gunzelin Schmid Noerr schließt daran seine Überlegungen zum Umgang mit ethischen Zielkonflikten an, die ja oft die ethische Fallarbeit zentral bestimmen. Prof. Dr. Annette Noller wird, beruflich bedingt, erst später zu uns stoßen und von ihrem Forschungsprozess über die Einführung ethischer Fallbesprechungen berichten.

Ablauf der Tagung:

12.00 Uhr **Soziale Arbeit – normative Theorie und Professionsethik, Diskussion des aktuellen Entwurfs zu Werten, Zielen und mittleren Prinzipien der Professionsethik von Carmen Kaminsky**

Carmen Kaminsky, TH Köln

13.00 Uhr: Pause

13.15 Uhr: **Mit ethischen Zielkonflikten umgehen**

Gunzelin Schmid-Noerr

14.15 Uhr: Pause

14.45 Uhr **Ethische Fallarbeit in der Sozialpsychiatrie.**

Wissenschaftliche Begleitung und Evaluation eines Praxisprojekts', so lautet der Titel eines Forschungsprojekts, das von Februar 2018 bis Oktober 2019 in Kooperation zwischen der Evangelischen Gesellschaft Stuttgart und der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg durchgeführt wurde. Das Projekt intendierte die Einführung der Methode der ethischen Fallberatung im sozialpsychiatrischen Wohnverbund. Dieser Bereich umfasst das Angebot des Ambulant Betreutes Wohnens mit 350 Plätzen in flexibler, ambulanter Unterstützung sowie zwei nach § 1906 BGB geschlossen geführte Wohnheime mit insgesamt 40 Plätzen für seelisch erkrankte Menschen im Rahmen der Eingliederungshilfe nach SGB XII. In Onlinebefragungen, Gruppendiskussionen und Einzelinterviews wurden Daten zu Rahmenbedingungen, Erwartungen und Wirkungen aus der Perspektive der befragten Mitarbeiter_innen sowie externer Kooperationspartner_innen erhoben.

Herausforderungen und Hindernisse der Implementierung der Methode der ethischen Fallarbeit werden in der Evaluation beschreibbar.

Chancen, Akzeptanz und Anwendungsbereiche dieser in der Sozialen Arbeit zunehmend angewandten Methode werden im Forschungsbericht verdeutlicht.

Annette Noller, evangelische Hochschule Ludwigsburg

16.15 Uhr: Pause

16.30 Neues aus der Fachgruppe: Vorschläge für die Weiterarbeit in der Fachgruppe Ethik, Planungen

17.00 Uhr: Ende